

Beschlussvorlage

zur Vorberatung im **Verwaltungsausschuss**
zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Verwendung der Mittel aus dem Nachlass
Wechsler/Schaal**
Bezug: Vorlage 223/2015

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

1. Der Nachlass Wechsler / Schaal wird vorbehaltlich der Zustimmung des Landes zur Finanzierung folgender Maßnahmen verwendet:
 1. Neukonzeption der Ausstellung im Hölderlinturm: 418.500 Euro
 2. Sicherung und Aufarbeitung des Nachlasses von Gastl und Schaal: 80.000 Euro
 3. Einrichtung eines Literaturpfades: 70.000 Euro
 4. Sanierung des Denkmals für Ottilie Wildermuth: 13.600 Euro
 5. Maßnahmen des Landes: 410.000 Euro
 6. Reserve für die Erschließung des Fasskellers: 31.500 Euro
2. Sollte die Reserve für die Erschließung des Fasskellers (Beschlussantrag 1.6.) nicht oder nicht in vollem Umfang benötigt werden, können die Restmittel zur weiteren Finanzierung der Maßnahmen unter Beschlussantrag 1.5. verwendet werden.

Finanzielle Auswirkungen:	HH-Stelle	Anfangsbestand	2016	2017	2018	Endbestand
1. Sachbuch für Haushaltsfremde Vorgänge						
in Euro						
zweckgebundene Rücklage Wechsler/Schaal Entnahmen	4.9510.8105.000	1.173.600	238.600	75.000	418.500	441.500
2. Vermögenshaushalt						
Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Wechsler/Schaal	2.9100.3105.100-0101		238.600	75.000	418.500	732.100
Zuführung an VwHH aus zweckgebundener Rücklage Wechsler/Schaal	2.9100.9007.100-0101		-88.600	-75.000		-163.600
Erschließung Fasskeller Schloss Hohentübingen	2.3400.9870.000-1030		-150.000			-150.000
Umbau Hölderlinturm inkl. Neukonzeption (418.500 EUR)	2.3400.9400.000-1015				-800.000	-800.000
Haushaltsbe-/entlastung			0	0	-381.500	-381.500
3. Verwaltungshaushalt						
Entnahme aus zweckgebundener Rücklage Wechsler/Schaal	1.9100.2816.100		88.600	75.000		163.600
Sicherung und Aufarbeitung Nachlass Jule Gastl/Gudrun Schaal	1.3213.6010.000		-20.000			-20.000
	1.3213.5812.000		-20.000			-20.000
	1.3212.6010.000			-20.000		-20.000
	1.3212.5813.000			-20.000		-20.000
Einrichtung eines Literaturpfades	1.3400.6101.000		-35.000	-35.000		-70.000
Sanierung des Denkmals Ottilie Wildermuth	1.3650.5830.000		-13.600			-13.600
Haushaltsbe-/entlastung			0	0	0	0

Ziel:

Klärung der Verwendung der Mittel aus dem Erbe des Nachlasses Wechsler / Schaal.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

In der Sitzung der Nachlasskommission am 20. Mai 2015 hat sich der Gemeinderat mit dem Land, vertreten durch das Amt für Vermögen und Bau darüber verständigt, welche Projekte aus dem Nachlass Wechsler / Schaal finanziert werden sollen.

2. Sachstand

In der Sitzung der Nachlasskommission wurde von einer Gesamtsumme von 1,1 Mio. Euro ausgegangen. Nach der nun vorliegenden Abrechnung beträgt die Gesamtsumme rund 1.173.600 Euro. Das Land ist daher an die Stadt herangetreten, mit der Bitte, den Anteil für die Projekte des Landes zu erhöhen, da die geplanten Maßnahmen im Alten Botanischen Garten mit der derzeit vorgeschlagenen Aufteilung noch nicht vollständig finanziert sind.

3. Vorschlag der Verwaltung

Für Projekte des Landes erhält dieses insgesamt 441.500 Euro. Diese Summe entspricht dem Anteil für Projekte des Landes an der Gesamtsumme, auf die man sich in der Nachlasskommission am 20. Mai 2015 verständigt hat.

Die zusätzlichen Mittel dienen zunächst als Reserve, falls die für die Erschließung des Fasskellers zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 150.000 Euro nicht ausreichen. Sollte die Reserve nicht benötigt werden, kann das Land die Mittel zur Finanzierung der vorgeschlagenen Maßnahmen (siehe 3.5 in Vorlage 223/2015) verwenden.

Das Amt für Vermögen und Bau hat zwischenzeitlich sein Einverständnis für diesen Vorschlag erklärt.

4. Lösungsvarianten

4.1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Land mit dem Ziel zu verhandeln, dass es beim Vorschlag, wie in Vorlage 223/2015 beschrieben, bleibt.

4.2. Der Nachlass wird anderweitig verwendet.

5. Finanzielle Auswirkung

Der Nachlass wird als zweckgebundene Rücklage bei der HHSt. 4.9510.8105.000 geführt. Sowohl die vorgeschlagenen Maßnahmen, als auch die dazugehörigen Rücklagenentnahmen werden in den jeweiligen Jahren im städtischen Haushalt veranschlagt. Soweit die Kosten der einzelnen Maßnahmen die vorgeschlagene Verwendung des Nachlasses nicht übersteigen ergeben sich keine direkten Auswirkungen auf die jeweiligen Haushalte.

Die Entnahme aus der Rücklage im Jahr 2018 für Neukonzeption der Ausstellung im Höderlinturm in Höhe von 418.500 € wird mit der Änderungsliste der Verwaltung korrekt veranschlagt.

6. Anlagen

